

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865**

6.10.1865 (No. 274)



selben auf, ihre Gesuche unter Nachweisung der Confession und der Verwandtschaft mit Sophie Braun binnen 14 Tagen bei dem Verwaltungsrathe der Stiftung einzureichen.  
Karlsruhe, den 2. Oktober 1865.

Der Verwaltungsrath.  
M u t h.

### 4.3. Lebensbedürfnis-Berein.

Für Abgabe von Lebensmitteln an unsere Mitglieder haben sich bis jetzt verbindlich erklärt:

1. Bäckermeister **Schwindt**, Waldstraße Nr. 63.
2. " **Sollenweger**, Spitalstraße Nr. 6 b.
3. " **Layh**, Durlacherthorstraße Nr. 15.
4. Kaufmann **Hirsch**, Kreuzstraße Nr. 3.
5. " **Dörflinger**, Erbprinzenstraße Nr. 33.
6. Charcutier **Wipfler** Witwe, Waldstraße Nr. 47.
7. Seifenfieder **Soder**, Amalienstraße Nr. 20.

Hiermit verbinden wir die Aufforderung an unsere Mitglieder, die für sie bereit liegenden **Markenbüchlein** beim Vereinskassier, Herrn Kaufmann **Schnabel** (Marktplatz Nr. 8) in Empfang zu nehmen, wo auch **Marken** in beliebigen Beträgen angekauft und **neue Mitglieder** eingeschrieben werden können.

Der Verwaltungsrath.

### Bekanntmachung.

Nr. 22,071. Tagelöhner **Wilhelm Altergott** von hier beabsichtigt, nach Amerika auszuwandern, und wenn binnen 6 Tagen keine Einsprache erhoben wird, wird der Paß verabfolgt werden.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1865.

Großb. Bezirksamt.  
v. Neubronn. Etuz.

### 3.1. Hausversteigerung.

**Samstag den 21. d. M.**, Vormittags 11 Uhr, wird auf Antrag der Erben der Urban Obermüller's Witwe deren dreistöckige Behausung mit Seitenbau, Hof und Garten, in der Langenstraße Nr. 227 dahier gelegen, in der Kanzlei des unterzeichneten Notars, Langestraße Nr. 193 dahier, einer zweiten Versteigerung ausgesetzt.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1865.

Großb. Notar: **Beck.**

### Wohnungsanträge und Gesuche.

\* **Hirschstraße** Nr. 29 ist im untern Stock im Hinterhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kellerraum u. auf den 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im obern Stock.

\* **Kreuzstraße** Nr. 20 ist auf den 23. Oktober im zweiten Stock eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, ein Alkos, Küche nebst sonstigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres im untern Stock.

2.2. **Langestraße** Nr. 147, bel-étage, dem Museum gegenüber, ist eine hübsche Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 verrohrten Mansardenzimmern, 2 Kellern, Antheil am Trockenspeicher und Waschhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

3.1. **Langestraße** Nr. 175 a ist die für sich abgeschlossene, neu restaurirte Bel-Étage mit Balkon, bestehend aus 6 großen ineinandergehenden Zimmern, Alkos, 2 wohnbaren Dienstzimmern (Mansarden), nöthigenfalls auch noch 2 Zimmer im vierten Stock, Küche, Speisekammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, pro 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Langestraße Nr. 235 im dritten Stock.

\*3.3. **Sophienstraße** Nr. 38 ist der dritte Stock, bestehend in 6 heizbaren, geräumigen

Zimmern, worunter ein Salon, nebst Küche, Speicher, Keller, Magdkammer, sogleich oder auf den 23. d. M. zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst.

\* **Sophienstraße** Nr. 43 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern mit Balkon, Alkos, Küche, Keller, Veranda, 2 Mansarden, Waschhaus und Theil am Garten, auf den 23. Oktober zu beziehen. Näheres **Kronenstraße** Nr. 36.

### Wohnungen zu vermieten.

\* **Karlsruhe** Nr. 14 ist im Hinterhaus eine neu hergerichtete Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres parterre im Vorderhaus.

\* Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkos, Küche, zwei Speisekammern und allen sonstigen Erfordernissen, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Kronenstraße** Nr. 33 im Laden.

2.1. **Mühlburg.** Bei Kaufmann **Heinrich Frey**, Hauptstraße, ist der zweite Stock, bestehend in vier schön hergerichteten Zimmern nebst sonstigen Erfordernissen, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\* **N. B. Nr. 2576. Wohnungsvermietung.** Auf 23. Oktober ist eine schöne Wohnung (zweiter Stock, für sich abgeschlossen), bestehend in 7 Zimmern (eines mit Balkon), Kammern, Küche, Keller u. nebst bestens angelegtem, für sich abgeschlossenem Hausgarten (oder auch ohne diesen) an solide Bewohner im westlichen Stadttheile dahier zu vermieten; auch würde dieselbe getheilt abgegeben durch das

Commissionsbureau von **J. Charpi**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

### Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein sehr schönes Zimmer ist sogleich unmöblirt zu vermieten. Näheres **Langestraße** Nr. 211 a.

\* **Herrenstraße** Nr. 31 ist im Hintergebäude ein unmöblirtes Zimmer auf den 1. November oder später zu vermieten.

\* **Durlacherthorstraße** Nr. 11, in der Nähe der Langenstraße, sind zwei schön möblirte Zimmer für zwei Herren sogleich zu vermieten.

### Zimmer zu vermieten.

\* Ein schönes, unmöblirtes Zimmer mit einem Ofen ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen **Waldbornstraße** Nr. 49 im dritten Stock.

2.2. **Bahnhofstraße** Nr. 16, zunächst der Schießwiese, sind im zweiten Stock 2 möblirte Zimmer, entweder ein größeres mit Balkon und Kabinet oder zwei kleinere, sogleich zu vermieten.

\* **Kasernenstraße** Nr. 1 sind zwei Treppen hoch einige schön möblirte Zimmer, mit der Aussicht auf die Langestraße und den Langenstrein'schen Garten, zu vermieten.

\* **Jähringerstraße** Nr. 59 ist im zweiten Stock ein gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* **Jähringerstraße** Nr. 34 sind zwei freundliche, möblirte Zimmer, das eine parterre, das andere im zweiten Stock, an Herren sogleich zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock.

\*2.1. **Kronenstraße** Nr. 47, im zweiten Stock, ist ein schönes und gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

\* **Karlsruhe** Nr. 10 ist ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* **Ludwigplatz** Nr. 59 sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende möblirte Zimmer zu vermieten.

\* **Kronenstraße** Nr. 27 ist ein schön möblirtes Zimmer (parterre) sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

In schönster Lage der Stadt sind zwei gut möblirte Zimmer sogleich oder später beziehbar an einen einzelnen Herrn (Beamten) zu vermieten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

\* **Jähringerstraße** Nr. 59 sind im zweiten Stock zwei freundliche, ineinandergehende, unmöblirte Zimmer sogleich oder auch später zu vermieten.

\* **Academiestraße** Nr. 11 ist sogleich oder auf 1. November ein möblirtes, geräumiges Mansardenzimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* **Jähringerstraße** Nr. 76, zwei Stiegen hoch, ist ein hübsch möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

Zwei gut möblirte Zimmer sowie auch ein möblirtes Mansardenzimmer sind zu vermieten. Näheres **Academiestraße** Nr. 13.

\* Zwei schöne, ineinandergehende, möblirte Zimmer sind auf den 23. Oktober an einen Herrn zu vermieten: **Amalienstraße** Nr. 33 im zweiten Stock.

### Anerbieten.

123 Ein Schüler, welcher die hiesigen Lehranstalten besucht, findet bei einer hiesigen Beamtenfamilie unter günstigen Bedingungen Wohnung, Kost und elterliche Pflege. Zu erfragen vorderer Zirkel Nr. 6 im dritten Stock.

### Wohnungsgesuch.

\* Eine kleine Familie sucht in **Mühlburg** eine Wohnung von 1 bis 2 Zimmern, Küche auf 23. Oktober oder 1. November zu mieten. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zimmergesuche.

\* 21. Ein lediger Herr sucht zwei bis drei gut möblierte oder auch unmöblierte Zimmer, nicht über dem Marktplatz nach der Infanteriekaserne gelegen. Adressen wollen im Römischen Kaiser abgegeben werden.

\* Zwei unmöblierte Zimmer zwischen der Lamm- und Waldhornstraße werden in einem Hinterhause zu mieten gesucht. Näheres innerer Zirkel Nr. 20 im Hinterhaus im zweiten Stock.

### Bermischte Nachrichten.

\* [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und alle häuslichen Geschäfte verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Ritterstraße Nr. 4 im zweiten Stock.

\* [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das gute Zeugnisse besitzt, gut bürgerlich kochen und putzen kann, sich überhaupt allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Bahnhofstraße Nr. 16 im ersten Stock.

\* [Dienst Anträge.] Zwei solide Mädchen, welche in allen häuslichen Geschäften erfahren sind, werden sogleich Akademiestraße Nr. 11 in Dienst gesucht.

\* [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, welches kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Stephanienstraße Nr. 36.

\* [Dienst Antrag.] Es wird sogleich ein Mädchen, welches waschen, waschen, spinnen und etwas kochen kann, gesucht. Zu erfragen Langestraße Nr. 118.

\* [Dienst Antrag.] Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Näheres Stephanienstraße Nr. 21 im zweiten Stock.

\* [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße Nr. 83.

21. [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht bei Friedrich Kiefer, Schreiner in Mühlburg.

\* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches das Weisnähen, Kleidermachen und Bügeln gründlich erlernt hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht sogleich bei einer Herrschaft eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Akademiestraße Nr. 1 im dritten Stock links.

\* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 185 im Hintergebäude im zweiten Stock.

\* [Dienstgesuche.] Zwei Mädchen, welche bürgerlich kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen können, suchen Dienste. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

\* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das noch nie hier diente, kochen nähen und bügeln kann, auch schon mehrere Jahren bei Herrschaften diente und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen bei einer kleinen Familie zu erhalten. Zu erfragen vor dem Friedrichsthor.

### Kapitalgesuch.

22. 10,000 fl. werden gegen mehr als doppelte Versicherung auf erstes Unterpfandsrecht aufzunehmen gesucht. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Köchin-Gesuch.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, und sich allen sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Kronenstraße Nr. 33 im Laden.

### Stellenantrag.

\* Ein braves Mädchen von hier, im Alter von 16 - 18 Jahren, welches das Weisnähen oder Kleider machen erlernt, findet in einem ähnlichen Geschäft dauernde Beschäftigung. Bei wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Stellegesuch.

\* Ein solider, fleißiger Bursche sucht auf 1. November eine Stelle als Hausknecht. Zu erfragen Langestraße Nr. 124.

### Beschäftigungsgesuche.

\* Eine geübte Weisnäherin, welche im Hemdenmachen sehr gut erfahren ist, wünscht außer dem Hause Beschäftigung zu erhalten. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 59 im dritten Stock.

\* Ein Mädchen wünscht im Waschen und Putzen Beschäftigung zu erhalten. Näheres Hirschstraße Nr. 11 im Hintergebäude.

### Verloren.

\* Vor etwa 14 Tagen wurde ein abgechnittener Zopf von blond und grau gemischten Haaren, in ein Zeitungsbüchlein gewickelt, auf dem Wege von der Sophienstraße Nr. 27 bis zum Hause Nr. 73 der Jähringerstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, diese Haare (einer Verstorbenen) gegen gute Belohnung abzugeben: Jähringerstraße Nr. 73.

### Hausverkauf.

\* In der Stephanienstraße ist ein zweistöckiges Haus mit Garten zu verkaufen und das Nähere im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

### Hausverkauf.

\* In guter Geschäftslage ist ein massiv von Stein erbautes, gut rentirendes, dreistöckiges Wohnhaus mit großem, gewölbtem Keller, das sich zum Betrieb eines jeden Geschäfts eignet, aus freier Hand zu verkaufen und das Nähere im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

### Pferdeverkauf.

3.2. In der Stephanienstraße Nr. 72 stehen zwei schöne Wagenpferde, 9jährige Schimmelwallachen, zu billigem Preis sofort zu verkaufen.

### Zu verkaufen

5. sind sämtliche Bücher für einen Schüler der Oberquarta und einige Bücher für Schüler der untern Klassen. — Auch ist daselbst ein Conversations-Lexicon, bestehend aus 15 Bänden, billig zu verkaufen. Näheres Steinstraße Nr. 9 im Hintergebäude im zweiten Stock.

### Billig zu verkaufen:

\* Georges, latein-deutsch und deutsch-latein. Wörterbuch, neueste Auflage, und  
\* Hoff, griechisches Wörterbuch, beide in sehr gutem Zustande. Das Nähere Erbprinzenstraße Nr. 25, Hinterhaus, täglich von 12—2 Uhr.

### Verkaufsanzeigen.

\* Ein Pianino, sowie eine Tafelform haben in Auftrag zu verkaufen oder zu vermieten.

J. Wagner & Schweisgut, innerer Zirkel Nr. 24.

\* Eine gute, alte, reparirte Violine ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße Nr. 16 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

Mehrere sehr schöne Porzellan-Ofen, braune und weiße, sind zu verkaufen in der Akademiestraße Nr. 29.

\* Amerikaner-Ofen, ein gut erhaltener, mit Steinkohlenfeuerung, ist billig zu verkaufen: Langestraße Nr. 57 im Laden.

### Korbflaschen.

eine Partie, sind zu verkaufen bei

A. Glock & Comp.

\* Altes Fischbein, circa 20 Pfund, für Kleider oder Corsetten, hat zu verkaufen

L. Müller, Schirmfabrikant.

### Unterrichts-Anzeige.

\* 21. Ein Lehrer erbietet sich zum Privatunterricht in sämtlichen Lycealfächern. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

21. Zu Klavierstunden werden Theilnehmer von vorgeübten Kenntnissen, sowie auch Anfänger gesucht. Das Nähere Hirschstraße Nr. 26 ebener Erde.

### Unterrichts-Anzeige.

Ein Schreibmeister wird während seines kurzen Aufenthaltes hier,

Abends 8 Uhr,

einen Coursus in seiner neuen französischen Schreibmethode für Erwachsene

eröffnen, vermittelt welcher jeder Schlechtschreiber binnen 20 Stunden eine schöne, flüchtige, geradlinige, deutsche und französische Handschrift erlernen kann, sowie die Kunst, die Kops- oder Aufschriften, wie runde, batarde, gothique, fracture etc. mit einer Holzfeder zu schreiben.

Der Schreibunterricht wird in deutscher oder französischer Sprache ertheilt.

Das Honorar für den ganzen Coursus beträgt 3 fl. 45 kr.

Wer sich betheiligen will, wolle seine Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Patent-Glanz-Stärke

für feine Wäsche (besonders Vorhänge) sehr geeignet empfiehlt

Wilhelm Schmidt, Wittwe, Langestraße Nr. 112.

2.2. **C. Arleth,**  
 Großherzoglicher Hoflieferant,  
 empfiehlt die frisch eingetroffenen  
 englischen Austern, Elb-Caviar, ger.  
 Rheinlachs, ger. Bückinge zum Rob-  
 essen, mar. Aal, Bricken, Sardellen,  
 Münchener Häringe zc., sowie  
 feinstes Münchener Tafelbier v. Spaten,  
 Exportbier von  
 "Pilsener,"  
 feinstes ächt engl. Ale und Porterbier,  
 Münchener Lagerbier vom  
 Spaten zc. zc.

3.1. **Malaga,**  
 ächten alten, 1<sup>ma</sup> Qualität, in 1/4, 1/2 und 1/4  
 Flaschen empfiehlt  
**C. Haagel,** Großh. Hoflieferant.

**Malaga,**  
 ächten alten, empfiehlt  
**W. C. Born.**

Die erste Sendung  
**Wiener Würstchen**  
 ist eingetroffen bei  
**C. Däschner.**

**Frische Göttinger u. Braun-  
 schweiger Salamiwürste**  
 sind eingetroffen bei  
**Ph. D. Meyer,** Großh. Hoflieferant.

Frisch geräuch. westph. Schinken, Göt-  
 tinger Cervelat Wurst, ächte Lyoner,  
 veroneser Salami, feinst mar. Häringe,  
 mar. Aal, neue Rhein-Neunaugen, sowie  
**Münchener Lagerbier**  
 empfiehlt  
**J. Schnappinger,**  
 Adlerstraße Nr. 13.

**Neue Hülsenfrüchte,**  
 als: ganze und geriffene, gelbe und grüne  
 Erbsen, sowie Linsen empfiehlt in bestkochen-  
 der Waare  
**J. D. Krieg,**  
 2.2. Herrenstraße Nr. 35.

**Schnupftabak,**  
 als:  
 Grand Cardinal, } 1/2 Pfd.  
 St. Omer Nr. 3 und 5, } Pakets  
 St. Vinzent Nr. 1, 2, 3, }  
 aus der Fabrik des Herrn Franz Fo-  
 veaux in Köln am Rhein;  
 Pariser Nr. 1, 2 und 3, Bernard,  
 offen und in Pakets,  
 Tabac de France, } Lohbed,  
 Holländer, } offen und in  
 Santé, } Pakets,  
 Markgraf Wilhelm und Virginie von  
 Griesbach, Etranger in 1/2 Pfund Pa-  
 kets von Karl Gräff in Bingen empfiehlt  
**W. C. Born.**

3.2. **Nachtlichter**  
 in verschiedenen Sorten und bester Qua-  
 lität empfiehlt  
**C. Haagel,** Großh. Hoflieferant.

2.1. **Stearin-Lichter,**  
 4r, 5r, 6r und 8r, Sonnenlichter zu à 28 fr.  
 per Pfund, bei Abnahme von 10 Pfund à  
 26 fr., empfiehlt  
**Ph. D. Meyer,** Großh. Hoflieferant.

**Stearinlichter**  
 (in jeder Eintheilung),  
 volles Gewicht, erste Qualität  
 und billige Preise bei  
**Wilhelm Schmidt,** Wittwe,  
 Langestraße Nr. 112.

**Wasserhelles Erdöl,**  
 feinstes Lampenöl, bei Maas billiger, bei  
**J. Schnappinger,**  
 Adlerstraße Nr. 13.

2.2. **C. Arleth,**  
 Großherzoglicher Hoflieferant,  
 empfiehlt  
 Aecht russische

**Geflügel-Bouillon**  
 und franzöf. Julienne-Suppe zc.  
 8.6. Aecht chinesische

**Z u s c h e**  
 in größter Auswahl billigt bei  
**Ludwig Erhardt,**  
 Papier-, Schreib- und Zeichen-Materialien-  
 Handlung,  
 Erbprinzenstraße Nr. 31.

**Seegras**  
 in schöner Waare ist eingetroffen bei  
**W. C. Born.**

3.2. **Reiseplaids**  
 empfiehlt in größter Auswahl und  
 zu den billigsten Preisen  
**Julius Levinger jr.,**  
 Langestraße Nr. 147, dem Museum gegenüber.

**Pariser  
 Hutformen**  
 empfiehlt  
**C. Marktähler,**  
 4.2. vormals Wiraug.

**K ä s ,**  
 als:  
 feinst saftigen Emmenthaler, weichen Lim-  
 burger und Rahmkäs bei  
**W. C. Born.**

4.1. **Flanellhemden,**  
 die neuesten Muster, zu den billigsten  
 Preisen bei  
**Emil Lembke,**  
 Wäschefabrik,  
 104, Langestraße.

Eine große Parthie  
 3.3. **ausgesetzter  
 Hutbänder und  
 Knöpfe,**  
 das Duzend von 4 fr. an,  
 bei **C. Th. Bohn.**

**Anzeige.**  
 \* Frische Leber- und Griebenwürste  
 empfiehlt heute Abend  
**W. Prinz,** Hofmeßger,  
 Amalienstraße Nr. 22.

**Anzeige.**  
 \* Heute Abend frische Leber- und Grieb-  
 enwürste bei  
**Heinrich Soder,** Metzger,  
 Zähringerstraße Nr. 59.

**Anzeige.**  
 \* Frische Leber- und Griebenwürste  
 empfiehlt heute Abend  
**K. Häuser,** Langestraße Nr. 125.

**Süßen Wein**  
 empfiehlt  
**Karl Pfisterer,**  
 zum Pariser Hof,  
 Bahnhofstraße Nr. 4.

**Kaiser Alexander.**  
**Süßen Dürkheimer**  
 empfiehlt  
**Lud. Lang.**

\* **Süßer neuer Wein**  
 wird verzapft per Schoppen zu 8 fr. im  
 Gasthaus zum Pfälzer Hof.

**Dankfagung.**  
 Für die Wittve und Kinder des verunglückten  
 Maurers Georg Adam Ott von Deutsch-  
 neureuth sind bei uns folgende weitere  
 Gaben eingegangen:  
 R. R. 30 fr.; A. S. 30 fr.; W. D. 1 fl.;  
 C. F. D. 1 fl.; Ungenannt 1 fl.; A. W. W.  
 30 fr.; Ungenannt 30 fr.; F. R. 1 fl.; v. D.  
 30 fr.; C. K. 30 fr. Zusammen 7 fl.  
 Hierzu laut Tagblatt vom 30.  
 September . . . . . 59 fl. 27 fr.  
 Im Ganzen 66 fl. 27 fr.  
 Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.  
**Kontor des Tagblattes.**

\* Süßen Wein  
empfiehlt  
Heimberger, zum König von Preußen.

\* Süßer Wein  
wird verzapft im Gasthaus zum Weinberg.

# Jungbier

wird von heute an verzapft bei  
L. Geiger.

## Dankagung.

Für die liebevolle Theilnahme an dem schweren Verluste, welchen wir durch das vorgestern erfolgte schnelle Dahinscheiden meines theuren Bruders, Fabrikant Christian Weise, erlitten, bringe ich hiemit im Namen sämtlicher Angehörigen innigsten Dank dar.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1865.

Georg Weise.

## Mittheilungen

großh. bad. Regierungsblatt

Nr. 47 vom 2. Oktober 1865.

### Provisorisches Gesetz,

Abänderung des Zollgesetzes hinsichtlich der Bestimmungen wegen Erhebung von Staats- oder Kommunalabgaben von verzollten Gegenständen betreffend.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen

Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Hochlandesherrliche Verordnung,

die Untersuchung und Bestrafung der Zoll- und Steuer-Verbrechen betreffend.

Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unterm 15. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Niederländischen Hauptmann Leopold Wilmann das Ritterkreuz des Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unterm 19. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, nachbenannten Offizieren und Kriegsbeamten den Orden vom Bähringer Löwen zu verleihen und zwar:

I. Das Eichenlaub zum innewahenden Kommandurkreuz:

dem Chef des Generalstabes Oberst Friedrich Keller.

II. Das Kommandurkreuz II. Klasse:

dem Obersten von Billig vom 3. Infanterie-Regiment,

dem Obersten Adolf Keller vom 5. Infanterie-Regiment,

dem Obersten und Flügeladjutanten von Holzinger,

dem Obersten Götz vom Kriegsministerium, dem Obersten Graf von Sponack vom Feld-Artillerie-Regiment,

III. Das Eichenlaub zum innewahenden Ritterkreuz:

dem Obersten von Weiler, Kommandant in Kehl,

dem Obersten Alfred von Degenfeld vom (1.) Leib-Grenadier-Regiment, dem Obersten von Neubronn,

Zeughausdirektor, dem Obersten Edmund von Degenfeld vom (1.) Leib-Dragoon-Regiment, dem Oberstlieutenant Schellenberg vom Festungs-Artillerie-Bataillon, dem Oberstlieutenant Bayer vom 1. Füsilier-Bataillon, dem Oberstlieutenant Hoffmann vom 2. Füsilier-Bataillon, dem Oberstlieutenant von Stern,

Kommandant des Kadetten-Corps, dem Oberstlieutenant von Peternell vom Jäger-Bataillon, dem Oberstlieutenant Karl von Renz vom (1.) Leib-Grenadier-Regiment, dem Oberstlieutenant von Karoche, Adjutant

Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Wilhelm, dem Major Kraus vom Generalstab, dem Stabsarzt Steiner vom (1.) Leib-Grenadier-Regiment, dem Hauptmann Schneider vom Generalstab.

IV. Das Ritterkreuz:

dem Major Asbrand vom 4. Infanterie-Regiment,

dem Major von Göler vom 3. Infanterie-Regiment,

dem Major von Tannstein vom 5. Infanterie-Regiment,

dem Major Kamm vom 4. Infanterie-Regiment,

dem Major Sachs vom (1.) Leib-Grenadier-Regiment,

dem Major von Schilling vom 3. Infanterie-Regiment,

dem Hauptmann Koch Kommandant der Pionnier-Kompagnie, dem Hauptmann Wenz vom Generalstab,

dem Kriegs-Kommissär Koch vom Kriegsministerium,

dem Regiments-Quartiermeister Kessler vom 1. Füsilier-Bataillon, dem Kriegs-Kontrollleur Beck vom Kriegsministerium.

(Schluß folgt.)

## Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 6. Okt. III. Quart. 106. Abonnementsvorstellung. **Martha, oder: Der Markt zu Richmond.** Oper in 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow.

Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag den 8. Okt. III. Quart. 107. Abonnementsvorstellung. **Die Stimme von Portici.** Große Oper mit Tänzen in 5 Akten von Auber.

## Sterbfälle: Anzeige.

- 4. Okt. Karoline, alt 6 Monate 4 Tage, Vater Wagenwärter Kern.
- 4. „ Marie, alt 1 Monat 21 Tage, Vater Bahnhofarbeter Rachel.
- 4. „ Luise, alt 1 Jahr 3 Monate 2 Tage, Vater Schuhmachermeister Walter.

## In der hiesigen Katholischen Gemeinde

### Getauft:

- 1. Okt. Anna Helene, Vater Johann Weibels, Schmied hier, Bürger in Kniedis.
- 1. „ Karl Johann, Vater Wilhelm Burger, Bürger in Hüfingen, Mechaniker in der Silberfabrik.
- 1. „ Wilhelm Jakob Ludwig Hubert Leopold, Vater Joseph Hüber, Bürger und Schuhmachermeister.
- 1. „ Karl Jakob Emil, Vater Johann Rudolf, Bürger in Altersbach, Fabriktschmied hier.
- 1. „ Karoline Magdalene und Wilhelmine Hermine, Zwillinge, Vater Heinrich Holber, Bürger in Steinbach, Polizeidiener hier.
- 1. „ Anna, Vater Hugo Bösch, Bürger in Herbolzheim, Wegge-meister hier.

### Getraut:

- 1. Okt. Peter Weiland, Bürger in Kobersbach, Schreinermeister hier, mit Karoline Schmiederer von Bästebach.
- 1. „ Theodor Maier, Bürger in Dühren, Schrift-seher hier, Wittwer, mit Marie Sackmann von Lauf.
- 1. „ Emil Riach, Bürger in Baibstadt, Kanzlei-assistent bei der Versorgungsanstalt hier, mit Anna Kern von Weiler.

# Corsetten,

wie bekannt ausgezeichnete Façon, in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen

# Wilhelm Rupp,

4.1. Langestraße Nr. 125.

## Burgunder Weine

von dem Lager der Weinproduktions-Gesellschaft Union in Dijon ist wieder eine größere Sendung zur Vertheilung in kleinere Parthien unterwegs; Anmeldungen zur Theilnahme wollen bei mir abgegeben werden.

Wilhelm Frey,

großh. Hoflieferant, Steinstraße Nr. 15 in Karlsruhe.

**Für Herren!**

**Englische Plaids und Reisedecken,**  
Cachenez, Halsbinden und ostindische Foulards

empfehlen

**Friedrich Wolff & Sohn,**  
Großh. Hoflieferanten,  
8.1. Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

## Amalienbad Durlach.

Meinen verehrlichen Badgästen und Abonnenten zur Nachricht, daß mit dem 15. Oktober der Sommerbadkurs beendet ist.

K. Weiß.

## Amalienbad Durlach.

Vielseitigen Anforderungen entsprechend, hat sich Unterzeichneter entschlossen, einen Winterbadkurs zu errichten, sofern sich eine entsprechende Anzahl Abonnenten dafür interessiren würde. Man bittet, über das Nähere sich an den Badeigenthümer zu wenden.

K. Weiß.

3.2.

# Anzeige.

Bei **J. Diefenbronner**, Langestraße Nr. 81, sind sämtliche in der polytechnischen Schule eingeführten Bücher, gut erhalten, sowie Reißzeuge und Reißbretter billig zu haben.

Für bevorstehende Winterfaison empfehle

3.2. **Das Neueste in Paletots, Jacken und Rotondes &c.**

in reichhaltigster Auswahl und zu den billigsten Preisen

**Julius Lebinger jr.**,  
Langestraße Nr. 147, dem Museum gegenüber.

NB. Große Radmäntel von 8 fl. an.

# Strickwolle

in allen Nummern und Qualitäten, schwarz, weiß, grau und farbig, sowie gereifte Wolle für Kinderstrümpfe empfiehlt in großer Auswahl

## Wilhelm Nupp,

Langestraße Nr. 125.

4.2.

2.1.

## Die Möbel-Transport-Anstalt von Chr. Dees

erlaubt sich, einem hohen Adel und geehrten Publikum hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sie wie bisher jederzeit mittelst zweier dazu gefertigter Wagen (der große Wagen von 120 Ctr. Tragkraft) **Auszüge und Möbeltransporte** sowohl innerhalb der Stadt als auch nach **außwärts**, und zwar in gedeckten Wagen besorgt. Ebenso übernimmt sie die **Verpackung und Versendung** größerer Möbel, als: **Klaviere, Chiffonniere** und dergleichen **per Eisenbahn**.

Auf Verlangen wird der **größte Umzug**, sowie auch zwei Züge gegen einander auf das Sorgfältigste in **einem Zuge** bewerkstelligt; ebenso werden Umzüge auch ganz einfach ohne Wagen mittelst Tragbahnen besorgt.

Die Verträge können auf Record oder Tagelohn abgeschlossen werden.

Es wird ihr eifrigstes Bestreben sein, das ihr schon seit Jahren geschenkte Vertrauen auch in Zukunft zu rechtfertigen, und bittet um geneigte Aufträge.

Zugleich erlaube ich mir, mein **Dienstmanns-Institut** zur geneigten Benützung zu empfehlen, und bemerke, daß jederzeit einzelne Dienstmänner zur Besorgung jeglicher Arbeit zu Gebote stehen.

## Christian Dees, Möbelpacker und Transporteur,

Langestraße Nr. 39 b.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof**, Bloch, Kfm. v. Braunschweig, Belbach, Kfm. v. Mannheim, Hanfen, Architekt von Hamburg, v. Rappard, Kfm. v. Düsseldorf, Baumgärtner, Kfm. v. Neuchâtel.

**Deutscher Hof**, Horn, Kaufm. von Heidelberg, Drechsler v. Basel.

**Drei Fischen**, Fischlowig, Kaufm. v. Krakau, Frau Berbow v. Jassy.

**Englischer Hof**, Nopel m. Frau v. Kadoszell, Cttmann Fabr. v. Gmünd, Marx, Kfm. v. Mannheim, Marquardt, Wirth v. Stuttgart, Brück, Kfm. v. Offenbach, Keck, General-Consul aus England, Stibel, Kfm. v. Frankfurt, Ketter, Kfm. v. Mannheim, Erbprinzen, Röther, Kfm. m. Sohn v. Mannheim, Graf Biulay, Generalsfeldzeugmeister, Casselber, Sekretär u. Kapit. Offizier v. Wien, Böcking m. Sohn v. Kreuznach, Sengler, Hofrath v. Freiburg, Wagner, Fabr. m. Fam. v. Saarbrücken.

**Goldener Adler**, Henrici m. Frau v. Saarbrücken, Blum, Fabr. v. Nagold, Pferlin, Schultheiß v. Sulz.

**Goldenes Lamm**, Gramm, Lehrer v. Krautheim, Stamm, Kfm. v. Erfurt, Kel. Heller v. Hülffingen, Friedmann, Wirth v. Krautheim, Oberle, Kfm. von Naßingen, Berdon, Lehrer von Marfeld, Riegel, Kaufm. v. Rothenburg, Zeiler, Wirth v. Etinach, Widmann, Fabr. v. Waiblingen.

**Goldenes Schiff**, Frank, Kfm. v. Köln, Wonn, Kfm. von Kollenberg, Winkler a. Ungarn, Epstein, Kfm. v. Fulda, Kahn, Kfm. v. Straßburg, Wolf, Kfm. v. Landau.

**Grüner Hof**, Kollmann a. Norwegen, Bongert v. Cairo, v. Martini m. Frau a. Italien, Zimmer, Heße u. Kint, v. Stuttgart, Keer, Kfm. v. Waldsee, Wölke u. Walter v. Pforzheim, Viel v. Weil der Stadt.

**Hôtel Gröbe**, Reudorf, Pfarrer v. Uttenhof, Doh, Kfm. v. Frankfurt, v. Kfm. m. Frau von Wisbach, Barbat v. Paris, Siller, Kfm. v. Heilbronn, Kaul, Kfm. v. Mainz, Schimm, Kaufm. v. Linnich, Etkan v. Pavre, Bodenschlag, Kaufm. v. Nürnberg, Herzberger, Kfm. v. Mannheim, Wogner, Kfm. v. Darmstadt, Pobjuda, Kfm. v. Stuttgart.

**Prinz Max**, Scherr, Kfm. v. Heubach, v. Pfarrer v. Bittelbrunn, Götter, Kaufm. v. Mainz, Litters v. Mannheim, Frau Rothhammer m. Familie v. Pforzheim.

**Ritter**, Gmaier, Geistl. v. Straßburg, Uly u. Kel. Bettr v. Baden, Jordan v. Wien, Gödger a. Tyrol, Steiglebner m. Fam. v. Reichenbach.

**Römischer Kaiser**, Hirtler, Kfm. v. Schliengen, v. Gemmingen v. Heidelberg, Krenpmann, Kaufm. v. Koflach.

**Stadt Pforzheim**, Seemann m. Frau v. Wachenheim, Ormus, Kfm. v. Kaufbeuren, Bury, Kfm. v. Rommont, Bozel, Fabr. v. Voelz, Wolfer, Kfm. v. Denabrück, Fuhrmann, Geometer von Eppingen, Grün v. Grünstadt.

**Stadt Straßburg**, Obermüller v. Pforzheim, Weiser War, Riggler, Kaufm. von Sulzburg, Schöpferle, Kfm. v. Freiburg, Müller, Pfarrer von Engelstrand, Reinhard m. Frau Mannheim, Wilhelm, Kfm. v. Pörrach, Schnell m. Frau v. Stuttgart, Goll, Kfm. v. Greifeld, Dörflinger, Kfm. v. Schopfheim, Stevard v. Cincinnati, Kndt, Kaufm. aus Amerika, Hein v. Grossen Raltenhuber u. Seiberlich a. Oesterreich.

**Tages-Ordnung** des Groß- Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 6. Oktober, Vormittags 8 Uhr,  
**Straf- und Rekurs-Kammer.**

J. A. S. gegen Doretta Dufferner, ledig, von Zuthern, wegen Diebstahls.  
Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Ludwig Oberacker, Landwirth von Ruffheim, und Karl Friedrich Lang, Zimmermann von da, wegen Körperverletzung.

Samstag den 7. Oktober, Vormittags 8½ Uhr:  
**Appellations-Senat.**